

Datenschutzinformation

für Mandatsabwicklungen der Kanzlei

Datenschutzrechtlich Verantwortliche, Zuständigkeiten und Kontaktdaten:

Dr. Erik R. Kroker, LL.M.

Dr. Simon Tonini

Dr. Fabian Höss

Gesellschaft bürgerlichen Rechts

Kontaktdaten:

Sillgasse 12/IV

6020 Innsbruck

Telefon: +43 (0) 512 58 30 74

Telefax: +43 (0) 512 58 30 74-18

E-Mail: office@kanzlei-tirol.at

Die Verantwortlichen verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich unter Beachtung der Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie des Datenschutzgesetzes. Nachfolgend unterrichten wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und Datenverwendung.

Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns im Allgemeinen:

Personenbezogene Daten sind alle Daten, die Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse enthalten, beispielsweise Name, Anschrift, eMail-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, Alter, Geschlecht, Sozialversicherungsnummer, Videoaufzeichnungen, Fotos, Stimmufnahmen von Personen sowie biometrische Daten wie etwa Fingerabdrücke. Auch sensible Daten, wie Gesundheitsdaten oder Daten im Zusammenhang mit einem Strafverfahren können mitumfasst sein.

Wir erheben, verarbeiten und nutzen personenbezogenen Daten (z.B. Kontaktinformationen des Auftraggebers, Informationen zum Sachverhalt, der der Mandatierung zu Grunde liegt) nur mit Ihrer Einwilligung, zur Vertragserfüllung bzw. Erfüllung des uns erteilten Auftrages / Mandats zu den mit Ihnen vereinbarten Zwecken oder zur Abwicklung und Erfüllung gesetzlicher oder standesrechtlicher Verpflichtungen oder wenn eine sonstige rechtliche Grundlage im Einklang mit der DSGVO vorliegt; dies unter Einhaltung der datenschutz- und zivilrechtlichen Bestimmungen.

Es werden nur solche personenbezogenen Daten erhoben, die für die Durchführung und Abwicklung unserer rechtsanwaltlichen Leistungen erforderlich sind oder die Sie uns freiwillig zur Verfügung gestellt haben.

Datenverarbeitung von Mandanten:

Wir verarbeiten personenbezogene Daten unserer Mandanten / Auftraggeber entweder

- zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen oder zur Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO) im Rahmen des Mandatsverhältnisses,
- zu statistischen Zwecken (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO) im Rahmen berechtigter Interessen zur Qualitätssicherung und Optimierung unseres Leistungsangebotes,
- basierend auf Ihrer jederzeit widerruflichen ausdrücklichen Einwilligung (Art 6 Abs 1 lit a DSGVO), wenn Sie uns Ihre Einwilligung für die Nennung als Referenz geben, und
- zur Erfüllung unserer gesetzlichen und standesrechtlichen Verpflichtungen (Art 6 Abs 1 lit c DSGVO).

Die Verarbeitung der Daten unserer Mandanten / Auftraggeber dient der Durchführung und Abwicklung unserer anwaltlichen Leistungen.

Datenverarbeitung von Bewerbern:

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten entweder

- zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Abschluss eines Dienstvertrags, Art 6 Abs 1 lit b DSGVO),
- basierend auf Ihrer ausdrücklichen Einwilligung (Art 6 Abs 1 lit a DSGVO), wenn wir Sie als Bewerber weiter in Evidenz halten möchten,
- zur Erfüllung unserer gesetzlichen Verpflichtungen (Anmeldung als Arbeitnehmer bei der Sozialversicherung, Art 6 Abs 1 lit c DSGVO).

Die Verarbeitung Ihrer Daten dient der Abwicklung des Bewerbungsverfahrens und der Anmeldung bei der Sozialversicherung, wenn wir Sie einstellen.

Datenverarbeitung von Lieferanten und Geschäftspartnern

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten entweder

- zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen oder zur Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO);
- zur Erfüllung unserer gesetzlichen Verpflichtungen (Art 6 Abs 1 lit c DSGVO)

Die Verarbeitung Ihrer Daten dient vor allem der Anbahnung, Aufrechterhaltung und Abwicklung unserer Verträge über Waren- und Dienstleistungen.

Empfänger:

Um die oben dargelegten Zwecke zu erreichen, kann es fallweise notwendig sein, dass wir Ihre Daten an Empfänger und Dienstleister offenlegen. Diese Offenlegung kann erfolgen durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung.

Zur Erfüllung Ihres Auftrages ist es möglicherweise auch erforderlich, Ihre Daten an Dritte (zB Gegenseite, Substitute, Versicherungen, Dienstleister, derer wir uns bedienen und denen wir Daten zur Verfügung stellen, etc.) Gerichte oder Behörden, weiterzuleiten. Eine Weiterleitung Ihrer Daten erfolgt ausschließlich auf Grundlage der DSGVO, insb zur Erfüllung Ihres Auftrags oder aufgrund Ihrer vorherigen Einwilligung.

Weiters informieren wir Sie darüber, dass im Rahmen unserer rechtsanwaltlichen Vertretung und Betreuung regelmäßig auch sachverhalts- und fallbezogene Informationen von Ihnen von dritten Stellen bezogen werden.

Manche der oben genannten Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten befinden sich außerhalb Ihres Landes oder verarbeiten dort Ihre personenbezogenen Daten. Das Datenschutzniveau in anderen Ländern entspricht unter Umständen nicht dem Österreichs. Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten jedoch nur in Länder, für welche die EU-Kommission entschieden hat, dass sie über ein angemessenes Datenschutzniveau verfügen oder wir setzen Maßnahmen, um zu gewährleisten, dass alle Empfänger ein angemessenes Datenschutzniveau haben wozu wir Standardvertragsklauseln (2010/87/EC und/oder 2004/915/EC) abschließen.

Empfängerkategorien: Dienstleister aus den Bereichen automationsunterstützte Datenverwaltung und automationsunterstützte Datenverarbeitung, Online-Services für den Bereich Recht und Steuern

Dauer der Datenverarbeitung:

Wir werden Daten nur solange speichern, wie es für jene Zwecke erforderlich ist, für die wir Ihre Daten erhoben haben:

- Aus steuerrechtlichen Gründen speichern wir Verträge und sonstige Dokumente sowie zugehörige Korrespondenz aus unserem Vertragsverhältnis grundsätzlich für die Dauer von zehn Jahren.
- Wir sind gesetzlich nach der Rechtsanwaltsordnung verpflichtet, Akten aus Mandaten für fünf Jahre nach Beendigung des Mandates aufzuheben; in Einzelfällen, etwa zur Geltendmachung und Abwehr von Rechtsansprüchen, heben wir diese Akten bis zu 30 Jahre nach Beendigung des Mandates auf.

- Auf unserem Newsletter-Verteiler bleiben Sie so lange gespeichert, bis Sie sich von diesem abmelden.
- Daten von Bewerbern, die nicht eingestellt werden, werden nach neun Monaten gelöscht, wenn wir diese nicht um Zustimmung für eine Evidenzhaltung bitten. Für eingestellte Bewerber gelten unsere internen Datenschutzinformationen für Mitarbeiter, die im Bewerbungsverfahren angefragt werden können.

Datensicherheit

Der Schutz personenbezogener Daten in unserer Kanzlei erfolgt durch adäquate organisatorische und technische Vorkehrungen. Diese Vorkehrungen betreffen insbesondere den Schutz vor unerlaubtem, rechtswidrigem oder auch zufälligem Zugriff, Verarbeitung, Verlust, Verwendung und Manipulation.

Betroffenenrechte

Ihre Rechte als Betroffener: Als Betroffener haben Sie hinsichtlich der Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns folgende Rechte:

- Das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten von ihnen verarbeitet werden (Art 15 DSGVO);
- Das Recht, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten oder deren Vervollständigung zu verlangen (Art 16 DSGVO);
- Das Recht, zu verlangen, dass die personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern die in Art 17 DSGVO genannten Voraussetzungen erfüllt sind;
- Das Recht, zu verlangen, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten eingeschränkt wird, sofern die in Art 18 DSGVO genannten Voraussetzungen erfüllt sind;
- Das Recht, Ihre personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, sofern die in Art 20 DSGVO genannten Voraussetzungen erfüllt sind;
- Das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, wenn die in Art 21 DSGVO genannten Gründe erfüllt sind.

Beschwerderecht

Hinweis auf das Beschwerderecht: Wenn Sie sich durch eine Datenverarbeitung durch uns in Ihren Rechten verletzt fühlen, nehmen Sie bitte zuerst mit uns Kontakt auf. Ferner weisen wir Sie auf das Bestehen eines Beschwerderechts bei der Aufsichtsbehörde hin (Österreichische Datenschutzbehörde, Wickenburggasse 8, 1080 Wien, +43 1 52 152-0, dsb@dsb.gv.at) hin.

Stand 2/2026